

M163K: Predigten (M/G T 36), Krakauer Fragmente

1r,9 [...] [...] des rât scholte er leben . sô koeme im allez sîn dinc
 1r,10 nâch der sêle gewarheit . ze allerjungeste wole
 1r,11 und eben . nâch der lêre des guoten mannes
 1r,12 greif er selbe ze kristenlichem lebene . dâ erbôrte
 1r,13 er sich ze den êren . daz sich sô gebreitet hât sîn guot
 1r,14 lêre . daz elliu diu heilige kristenheit dâr vone
 1r,15 gezieret ist . daz er warp im mit sînem gebete der
 1r,16 guote sanctus Stephanus . der umbe sîne vînde mit
 1r,17 guotlichen Worten unsern hêrren vlêhete ./ des [sî]
 1r,18 er gelobet und geêrt der alle sîn holden rehtes
 1r,19 gebetes williclichen gewert . qui est benedictus in [...] [...]
 1r,20 dixit Jesus Petro .
 1r,21 sequere me . et reliqua . qui audit . mandata
 1r,22 mea et servat ea . ille est qui diligit me
 1r,23 disiu wort diu nû hier gelûtete sint . sprichet
 1r,24 unser hêrre an dem heiligen evangelio
 1r,25 diu ze allen liuten sint gesprochen . werden
 1r,26 doch von allen leider niht
 1r,27 wole behalten . er quiut swer sîniu gebot
 1r,28 verneme . und si mit den werken behalte [...] [...]

1v,9 [...] [...] [...] [...] vrum wir sîn haben ob wir si behalten
 1v,10 wir haben sîn den vrum daz wir in gesehen
 1v,11 alsô er ist . uns selbe hât geheizen . danne uns
 1v,12 grôziu vrôuwede erwehset . die nechein arbeit
 1v,13 dirre werlt mac underbrechen . wir haben
 1v,14 [si] iemer stæticlichen âne ende . alsô er iemer
 1v,15 stætic ist . von dem uns diu selbe wünne ze
 1v,16 vrôuweden erschînet . der wünne mac dechein
 1v,17 ander wünne geebenmâzet werden . si ist ob aller
 1v,18 der vrôuwede die mennischlich broede
 1v,19 ervarn mac oder betrahten mit den sinnen .
 1v,20 die vrôuwede suohte sanctus Petrus . dô er die ladunge
 1v,21 unsers hêrren vernam . und sich ze sînen
 1v,22 genâden mit lîbe und mit gemüete
 1v,23 gehabete . si suohte ouch sanctus Johannes der dâ stuont
 1v,24 dô sanctus Petrus geladet wart . und mit
 1v,25 dem guoten willen sich hinze gote gehabete

- 1v,26 same sanctus Petrus . der mit den worten geladet
 1v,27 wart ze im wart gesprochen .
 1v,28 “sequere me .” daz er unserm hêren [...] [...]
- 2r,9 [...] [...] ze êren gemartert muost werden . muost an dem
 2r,10 heiligen kriuze in mînem dieneste âne widerrede
 2r,11 ersterben . alsô er die rede vernam . dô kêrte er
 2r,12 sich umbe dâr sanctus Johannes bî im was gestanten . vrâgete
 2r,13 unsern hêren . wie sanctus Johannes von dirre werlt
 2r,14 scheiden scholte . ob er gemartert scholte werden .
 2r,15 oder âne marter in sînem dieneste scholte belîben .
 2r,16 die vrâge benam im unser hêre . gebôt im daz
 2r,17 er si vile gare ûz sîner aht lieze . welich ende er
 2r,18 von dirre werlt haben scholte . daz wolte er haben
 2r,19 in sîn selbes aht . von der rede erschalt minnære
 2r,20 under den jungern unsers hêren . sam sanctus Johannes
 2r,21 an dem lîbe niht ersterben scholte . des hête er niht
 2r,22 gesprochen . er quat ob er in sô wolte belîben lâzen
 2r,23 unze er noch her nâch koeme waz er dâr umbe
 2r,24 hiete geschaffen . daz er im nâch volgete . alsô
 2r,25 er denne den rât von im selbem hiete gehôrt . nâch
 2r,26 den worten greif sanctus Johannes ze manlîchen werken .
 2r,27 er diene im ûf sîne genâde . ob er von
 2r,28 der künneschaft liep wære . daz er von [...] [...]
- 2v,9 [...] [...] was er dâ âne die emzicheit der liute . er wart
 2v,10 abe wîclîchen getrôst von den heiligen
 2v,11 engelen . mit disen dingen hât der himelische
 2v,12 hêre uns erzeiget . welicher genâden wir im getrûwen
 2v,13 schulen . ob wir mit guotem willen . im
 2v,14 mit vlîze dienen wellen . nû er sînen vile lieben
 2v,15 holden in sînen noeten niene lie . er trôste in mit
 2v,16 der kumft sîner heiligen engel . er wart
 2v,17 dâr umbe versentet von den liuten daz er aller
 2v,18 nôtdurft des lîbes dâr hiete den gebresten . daz
 2v,19 kom im und uns ze vile guoten staten er gesach
 2v,20 dâr die tougene der himel . die brâhte er mit der
 2v,21 schrift ze der kantnusse der liute . in der insula
 2v,22 wande er kristenlîches lebeses pflac .
 2v,23 sô wart er von den die sîn ze bezzerunge bedorften
 2v,24 wider zuo den liuten geladet . daz er den irretuom
 2v,25 nâch sîner gewizzene stôrte . der dô von sumelîcher
 2v,26 liute ungewizzene was erwahsen . dô er
 2v,27 wider vuor daz er komen scholte ze lande . dô
 2v,28 sameneten sich vile liute ze sînem antvange . si [...] [...]
- 3r,1 als er selbe an dem evangelio hât gesprochen .
 3r,2 “ego et pater unum sumus .” er sprach . “confiteor

3r,3 tibi domine pater caeli et terrae .” er lobete in hiez in
 3r,4 sînen vater und einen hêrren himeles und
 3r,5 erde . daz er sô grôze êre sînen jungern hiete
 3r,6 verlâzen . die er vore starken vürsten die
 3r,7 des wîstuomes dirre werlte pflægen vile gare
 3r,8 hiete verborgen . nâch der liebe die er ze der
 3r,9 bezzerunge hête diu von sînen jungern
 3r,10 werden scholte . was sîn vröuwede . diu was ouch
 3r,11 ze dem vollen daz er si mit lobe sînem himelischen
 3r,12 vater niht verswîgen wolte . ze bezzerunge
 3r,13 kom er selbe in dise werlt . ze bezzerunge
 3r,14 er welte alle sîne junger ze misselîchem
 3r,15 zîte . dô si der begunden . und in von
 3r,16 sîner helfe wole begunde ze hengen . des gewan
 3r,17 er niht wênige vröuwede er gewan si ze der
 3r,18 mâze daz er sînem himelischen vater gap
 3r,19 daz lop und die êre . ze der bezzerunge wart
 3r,20 ouch erwelt der hêrre von dem dirre tac
 3r,21 hiute wirdet geêrt . niht von gote selbem . iz
 3r,22 ergie abe von sîner verhengede . und von
 3r,23 sînem willen . dô . ze dem zîte . dô er dâ in antwürte
 3r,24 niene was . wande er nâch sîner urstende
 3r,25 an dem 40. tage . ze der zeswen sînes himelischen
 3r,26 vater gesezzen was . dô von sînen
 3r,27 schulden Judas die genôzschafft verlôs . die
 3r,28 er mit den zweliv boten haben scholte . dô

3v,1 giengen si ze râte wâr si einen man nâmen
 3v,2 der sîne stat wole verwesen mahte . wande si
 3v,3 von in selben daz niht wole ervinden mohten .
 3v,4 dô vlêheten si mit ire inniclîchem
 3v,5 gebete unsern hêrren . daz er in geruochte ze
 3v,6 künden wen er ze dem ambahte haben wolte .
 3v,7 in der walunge wâren zwêne manne . der ietwederer
 3v,8 sich wole erzeiget hête mit redelîchem
 3v,9 lebene . die geantwürten si ze sînen heiligen
 3v,10 genâden . daz er der einen nâme . der im nâch
 3v,11 sîner gewizzene baz denne in kunt wære .
 3v,12 daz gebet vernam der heilige Krist vile schiere
 3v,13 er erzeigete in wen er haben scholte ze sînem dieneste
 3v,14 daz lôz geviel über sanctum Mathiam dâ bî verstuonden
 3v,15 si daz er die genôzschafft under in solte
 3v,16 haben . ze den êren dô er von rechter walunge
 3v,17 kom . und die genôzschafft der zweliv boten
 3v,18 von der verhenge des heiligen Kristes behabete .
 3v,19 dô greif er ze den vrümiclîchen werken
 3v,20 er zeigete sich selben . ze allen tugenden wole .
 3v,21 alsô er von andern sînen hûsgenôzen . hæte

- 3v,22 daz guote bilede . im selbem was er vore mit
 3v,23 den guoten lebene . andern liuten was er vore
 3v,24 mit der guoten lêre . verdiente dâr mite die
 3v,25 hulde des obersten küniges . und die genâde
 3v,26 des himelrîches . die er geoffenet hât allen
 3v,27 sînen holden . die im tagelîches dienen
 3v,28 mit williclichem gemüete . des sî er gelobet
- 4r,1 [...] wole überwunden . ze decheinem sînem willen
 4r,2 er im gehangt . hât in selben und alle
 4r,3 sîne liste . sô beschrenket . als er wole mohte .
 4r,4 ze rehten dîngen gehabete er sich ze dem
 4r,5 vollen daz er sîn gelobet wart von allen
 4r,6 liuten die in erkanten . als wole von den
 4r,7 die rehtes gelouben wâren . sam von den
 4r,8 die rehtem gelouben niht gehellen wolten .
 4r,9 grôze enthabusse hête er an dem lîbe .
 4r,10 dem entzôch er swâ er mohte daz trinken
 4r,11 und die spîse . necheines andern gemaches
 4r,12 er niene pflac . daz er doch mit mâze âne
 4r,13 sünde wole mahte haben gehabet . sînes
 4r,14 stætigen gebetes an sînen barwen kniewen
 4r,15 pflac er ze allen zîten . dâ entvalch [er]
 4r,16 dem himelischen hêren sîn selbes unmaht
 4r,17 und ander liute . dâr umbe wart er
 4r,18 verre geminnet . von den liuten die sîn
 4r,19 heilich leben wole erkanten . wande [er]
 4r,20 ein rehter man von allen liuten wart geahet .
 4r,21 dô bâten in die juden die rehtes
 4r,22 gelouben niene wâren daz er in ze ire muotwillen
 4r,23 mit sînem urkünde gestüente . [si]
 4r,24 bâten in gên ûf ein hoehe . daz er dâ widerredete
 4r,25 des er vore diu dem heiligen Kriste
 4r,26 urkünde gegeben hête . dar gienc er
 4r,27 nâch ire beten . jach doch mit unverborgen
 4r,28 worten dem heiligen Kriste sîner gotheit
- 4v,1 als er wole mohte nâch der rehten wârheit .
 4v,2 dâr umbe begunden si harte ze unsiten
 4v,3 giengen dâr ûf . stiezen in her nider von
 4v,4 der hoehe . boleten in dô sô lange mit grôzen
 4v,5 steinen . daz er mit der marter . den lîp
 4v,6 muose verwandeln . daz kom im ze einem
 4v,7 micheln heile . er wart sîn wole gevrôuwet
 4v,8 an der sêle . wande er hiute vrôuwede hât
 4v,9 [ze] dem himelrîche mit den koeren der engel .
 4v,10 dar helfe er uns durch sîne gûete . geruoche
 4v,11 den himelischen küninc umbe alle sîntære

4v,12 ze vlêhen . quot ipse praestare . dignetur .
 4v,13 propter lignum servi facti sumus .
 4v,14 mit disen worten diu nû hier gesprochen
 4v,15 sint . werden wir zweier dinge gemanet
 4v,16 diu uns sô ane gênt . daz wir ire niht vergezzen
 4v,17 schulen . wande daz êrste geziuhet ze dem
 4v,18 êwigen tôde . daz ander geziuhet ze dem
 4v,19 êwigen lebene . wir werden gemanet der
 4v,20 schalcheit die wir haben von dem hêrren
 4v,21 Adâmen . der sich selben ze einem schalke gap
 4v,22 den sünden . dô er wider dem gebote unsers
 4v,23 hêrren von der ungehôrsame geviel in die
 4v,24 sünde . mit der wir alle in den êwigen tôt
 4v,25 gevielen . wir werden ouch gemanet der vrîheit .
 4v,26 die wir von dem heiligen Kriste .
 4v,27 haben . der uns mit sîn selbes tôde . den er
 4v,28 unschuldiger an dem kriuze leit . von der [...] [...]

5r,1 [...] [...] die hoehe der himel . und ir diu stat gegeben
 5r,2 sî über die koere der engel . daz sî in ein vrôuwede
 5r,3 der si stætclîchen lop und êre sagent dem almehtigen
 5r,4 gote . ob iz in ein vrôuwede ist . sô schol unser
 5r,5 vrôuwede vile michel grôzer sîn . wande wir dâr ze ir
 5r,6 haben ein helfe der dem süntære niemer gebristet .
 5r,7 durch daz ist si ire trûtsune sô nâhen gesezzen .
 5r,8 daz si uns und allen süntæren tagelîches antlâzes
 5r,9 und helfe bite . daz ist uns ein genâde . der got
 5r,10 schol werden gelobet . und geêrt . schulen hiute hinze
 5r,11 im senden sîn heilige muoter . diu uns antlâz und
 5r,12 helfe dâ ze im werbe . daz wir heil nâch sînen hulden
 5r,13 in dirre werlte haben müezen . und nâch disem lîbe
 5r,14 sîn rîche besitzen müezen . quot ipse praestare dignetur . qui . vivit .
 5r,15 intravit Jesus in quoddam castellum . in assumptione . sanctae . Mariae .
 5r,16 ecce tabernaculum dei cum hominibus . ditze kastel
 5r,17 daz bezeichnenet mîn vrouwen sancte Marîen . iz wizet
 5r,18 wole mîne hêrren . dâr man ein kastel erziugen sol .
 5r,19 dâ mûret man umbe ein vile veste mûre . und
 5r,20 trîbet dâ innerhalbe ûf einen vile vesten turn .
 5r,21 die mûre besetzt man mit den wahtæren .
 5r,22 den turn behæhet man mit den schilten . und
 5r,23 mit geschütze . und mit ander slahte gewæfene .
 5r,24 und daz diu mûre und der turn desten baz bewart
 5r,25 sî . sô grebet man dâr umbe einen vile tiefen
 5r,26 graben . mit der mûre ist gemerket der kiusche
 5r,27 lîp mîner vrouwen sancte Marîen . der vile wole bewart

5v,1 und besetzt was . mit den himelischen wahtæren .
 5v,2 den heiligen engeln . mit dem turne ist

5v,3 gemerket . ire heiligiū sêle . diu wole behangen
 5v,4 was mit dem schilte der sterke mînes trehtînes .
 5v,5 und mit andern guoten tugenden die volliclîchen
 5v,6 an ir wâren . mit graben ist gemerket
 5v,7 ire diemuot . diu sô grôz und sô kreftic an ir was
 5v,8 daz si dâ mit gearnet daz si des muoter wart . der
 5v,9 himel und erde geschaffen hât . und allez daz
 5v,10 dâr inne bevangen ist . in daz kastel kom
 5v,11 gegangen unser hêrre der heilige Krist . dô
 5v,12 in sîn himelischer vater her in erde sante .
 5v,13 daz er an sich næme unser mennischheit in dem
 5v,14 bûche unser vrouwen sancte Marîen . wie vant
 5v,15 er ez dô vant er iz lære nein er wêrlîchen .
 5v,16 er vant dâr inne zwô swester . mit den
 5v,17 sint gemerket zwei leben die dâr sint in
 5v,18 der heiligen kristenheit . activa scilicet
 5v,19 et contemplativa . quarum una negotiosa . altera
 5v,20 dicitur otiosa . ein leben heizet daz müezige
 5v,21 leben . daz ander daz unmüezige leben .
 5v,22 daz si sich des müezigen lebenes underwunten
 5v,23 hiete . daz mügen wir kiesen wole dâr an .
 5v,24 wie si der heilige engel vant . dô er die vrône
 5v,25 boteschaft hinze ir warp . wie vant er sie
 5v,26 er vant si niht an der gazzen und an der strâze
 5v,27 spilente . er vant si sitzente in einer besparten [...] [...]

6r,1 [...] [...] laudis honorificabit me . êre unde lop sint
 6r,2 im michel lieber . denne dechein ander
 6r,3 opfer . mit welichen guoten werken sulen wir
 6r,4 uns erzeigen mit der behaltnusse sîner
 6r,5 gebote . diu sô misselich sint . hiete er uns si selbe
 6r,6 in sînen genâden niht bescheiden . daz
 6r,7 wir si niht wole verstên kunden . unde si ouch
 6r,8 dâ von niht wole behalten mehten . ein sîn
 6r,9 gebot haben wir . daz gebiutet uns daz wir
 6r,10 ze kinden werden . ein ander sîn gebot
 6r,11 verbiutet uns daz wir iecht ze kinden werden .
 6r,12 hât si doch mit den worten sô bescheiden
 6r,13 daz wir ietwederz wole verstên kunnen
 6r,14 iz kom ze einem mâle sô daz die junger unsers
 6r,15 hêrren strîten begunden wer under in der oberste
 6r,16 oder der hêrste wære . der strît wart sô grôz
 6r,17 daz er vûre unsern hêrren kom . der misseviel
 6r,18 im . was im niht lieb under sînen jungern . er
 6r,19 nam ein wênigez kint sazte iz mitten under
 6r,20 si . sprach ze in . si bekêrten sich . wurden als ein
 6r,21 wênigez kint . ze dem himelrîche gewunnen si
 6r,22 niemer dechein genâde . wellen wir daz verstên

6r,23 von der gewehsede des kindes . oder von der
 6r,24 einvalte des kindes sîne junger ze den er
 6r,25 disiu wort sprach . wâren der gewehsede unde des
 6r,26 alters . daz in unmügelich gewesen wære . ob si
 6r,27 an dem lîbe dem kinde gelîch worden wæren
 6r,28 nû ave daz niht sîn mege . sô verstên wir iz von der

6v,1 einvalte des kindes . als iz ouch unser hêrre selbe
 6v,2 gemeinet hât . wande wir ouch ein ander gebot
 6v,3 haben daz uns verbiutet daz wir ieht ze kinden
 6v,4 werden . daz gebot an dem er uns gebiutet daz
 6v,5 wir ze kinden werden . hât er uns mit den Worten
 6v,6 bescheiden daz er quît . “malitia parvuli
 6v,7 estote .” daz ander gebot an dem er uns verbiutet
 6v,8 daz wir iht ze kinden werden hât er uns
 6v,9 mit den Worten bescheiden daz er quiut . “nolite
 6v,10 pueri effici sensibus .” diu einvalte des kindes ist
 6v,11 an allen liuten wole kunt . daz hât der sinne
 6v,12 ze übelen dingen niht . iz hât ouch der sinne ze
 6v,13 guoten dingen niht . ist alsô in dem wedel . daz iz
 6v,14 weder übel noch guot gevrûmen mac . wir haben
 6v,15 ave von den genâden unsers hêrren manlîche
 6v,16 sinne . mit den wir unrehtiu dinc wole wîzen
 6v,17 ze vermîden . rehtiu dinc wole wîzen ze vrûmen .
 6v,18 kêren wir die nâch sînem willen . sô behalten wir
 6v,19 ietwederz gebot . sô daz wir den kinden gelîch
 6v,20 werden . unde ungelîch . an der einvalte gelîch .
 6v,21 ob wir die sünde vermîden . an manlîchen sinnen
 6v,22 ungelîch . ob wir guotiu dinc unde rehtiu
 6v,23 dinc vürdern . swenne [wir] uns sô handeln . sô megen
 6v,24 wir unsern hêrren wole loben unde êren . sô
 6v,25 ist im unser lop liep unde genæme . wes sulen
 6v,26 wir in loben aller der genâden . die er uns erboten
 6v,27 hât . diu sô grôz ist . daz wir si niht wole
 6v,28 vüre bringen megen mit den Worten .

7r,1 [...] hiete . die boten erkanten sîn niht . wande si
 7r,2 zerschullen an den namen . dâ stêt . qui missi fuerant erant
 7r,3 ex phariseis . phariseus divisus interpretatur
 7r,4 daz ist ein man . der sich von gote und von allen rehten
 7r,5 dingen gesundert hât . wande er daz reht niene [...] [...]
 7r,6 Johannes dei gratia interpretatur
 7r,7 daz ist ein iegelich man der gotes genâden vol [ist]
 7r,8 si wâren gesundert von gote . Johannes was abe [der]
 7r,9 gotes genâden vol . dâ von erkanten si sîn niht [...] [...]
 7r,10 mit ire boten vrâgeten si in wer er wære . von der [vrâge]
 7r,11 verstuont er sich . daz si in baz haben wolten . denne
 7r,12 er wære . und antwurte in nâch ir vrâge . er sprach

- 7r,13 “quia non sum ego Christus .” si wânten daz er iz der heilige
 7r,14 Krist wære . daz widerreite er vile vrümiclîchen
 7r,15 er sprach er wære iz niht der heilige Krist . die [...] [...]
- 7r,16 alsô si vernâmen . dô vrâgeten si ob er Helias [wære]
 7r,17 des wolte er in ouch niht jehen . swie sîn got selbe
 7r,18 im gejehen hiete . Elias was ein grôzer wîssage
 7r,19 durch den got starkiu wunder begie in dirre werlte wâr
 7r,20 oder wie er in lebentigen behalten habe der
 7r,21 mennischlicher broede niht ze wizzene . daz er [...] [...]
- 7r,22 komen sule vore dem urteile des gît uns urkunde [diu]
 7r,23 heiligiū schrift . daz er widerredete daz er Helias
 7r,24 wære dâ dunket uns daz er niht gehelle dem heiligem
 7r,25 Krist . der im des urkunde gît . daz er Helias
 7r,26 sî . welle wir ez abe rehte verstên . sô [en] missehellent
 7r,27 si niht . queden diu wort niht gelîche . si gehellent
 7r,28 abe an den sinnen . unser hêrre wesse in sô grôzer
- 7v,1 tugende daz er Heliae wole gelîch mohte sîn . des
 7v,2 [was] er im ouch von den tugenden . und von dem geiste
 7v,3 niht von dem lîbe . wande Elias ein man was . Johannes der
 7v,4 [...] [...] . swer des jîhet daz sanctus Johannes daz widerredete
 7v,5 der verstêt iz niht rehte . an den tugenden mohte
 7v,6 [er] Helias wole sîn . nâch der geschepfede des lîbes mohte [er]
 7v,7 Helias niht gesîn . der zweier vrâge dô er niht wolte
 7v,8 [...] [...] . dô griffen si an die dritten . vrâgeten in ob
 7v,9 [er] ein wîssage wære . daz widerredete er mit offen
 7v,10 worten . er sprach “non sum propheta .” daz er daz ouch widerredete .
 7v,11 daz tet er von grôzem rehte . er weste dâ
 7v,12 sîn selben mêre . denne des wîssagen reht wære . des
 7v,13 wîssagen reht . est futura praedicere non etiam digito demonstrare .
 7v,14 ideo plus quam propheta fuit quia . qui futurum
 7v,15 [...] [...] digito demonstravit der allerjungest vrâge
 7v,16 [...] [...] . antwurte er mit disen worten . er sprach . “ego
 7v,17 [vox] clamantis in deserto .” ich bin ein ruofentiu stimme
 7v,18 in der wüeste . râte iu und allen liuten . daz ir schoene
 7v,19 machet dem hêrren sînen wec alsô ir den rât von
 7v,20 dem hêrren Esaia entvagen habet . wer ist der
 7v,21 hêrre . wanne vert er . oder war vert er der boteschefte
 7v,22 haben wir zwêne râtgeben prophetam et plus quam prophetam
 7v,23 Esaiam prophetam . et Johannem plus quam prophetam . si heizent
 7v,24 in ouch sô hêrlîchen . daz wir dâ bî wole merken
 7v,25 mügen . daz er grôzer êren wole wert ist . si heizent
 7v,26 [in] einen hêrren und wole megen . von im ist geschriben .
 7v,27 solus tuetur omnia . solus gubernat omnia . sîn gewalt
 7v,28 ist über den gewalt . der in himele und in erde [...] [...]
- 8r,1 [...] [...] sünden unde alsô grôze kraft . sô nû der baptismus hât
 8r,2 alsô grôze kraft hête dô diu circumcisio . niuwan des einen

8r,3 daz der heilige Krist . danne noch niht komen
 8r,4 was . der uns mit sînem tôde . die himelporte .
 8r,5 ûf getân hât . alsô si dô besniten wurden an dem
 8r,6 lîbe alsô sulen wir nû besniten werden an dem –
 8r,7 gemüete . und alle die übervlûzze lîbes und gemüetes
 8r,8 alle die untugende . der wir uns selbe gewizzen
 8r,9 biren . die sulen wir an uns petrino cultello
 8r,10 mit dem heiligen Krist besnîden . werden qui secundum
 8r,11 Daniele abcisus de monte sine manibus crevit
 8r,12 in montem magnum ita ut repletet totum orbem .
 8r,13 des si dô niht hêten ut aperiret eis ianuam vitae .
 8r,14 den wir nû haben et aperuit nobis ianuam vitae .
 8r,15 qui mundus sine omni peccato venit in mundum ut
 8r,16 sua iustitia perditum iustificaret mundum . Jesus
 8r,17 Christus . dominus . noster . dominica . – . post nativitatem domini .
 8r,18 erat Josepch et Maria . laetet Israhel in eo qui fecit eum .
 8r,19 ze der gebûrte des hêrren von dem daz evangelium
 8r,20 hiute geschriben ist habent uns die engel gekündet
 8r,21 ein michel vröuwede diu ein gemein vröuwede ist aller
 8r,22 dirre werlte . daz ist billich und reht . er wirdet
 8r,23 Jesus salvator geheizen . wande er heil unde sælde
 8r,24 brâhte aller dirre werlte . wie unser dinc vore
 8r,25 sîner gebûrte stüende . wande uns daz tagelîches
 8r,26 diu heiligiu schrift kündet . sô ist undurft . daz
 8r,27 wir dâr iht von sprechen . niuwan ein daz wir
 8r,28 dô wâren filii mortis et filii irae . daz ist ze sîner

8v,1 gebûrte an uns verwandelt . wir biren [...] [...]

8v,2 filii gratiae et filii misericordiae die genâde erwarv er uns
 8v,3 ze sînem himelischen vater er leite hine eine die
 8v,4 vîentschaft . diu was gotes und aller mennischen .
 8v,5 die verwandelte er ze einer sô stätigen
 8v,6 suone daz ir niemer mêre gedâht wirdet iz sî
 8v,7 ob si von unsern schulden erhaben werde daz
 8v,8 was ein gemeiniu vröuwede aller dirre werlte
 8v,9 ze der vröuwede hât uns geladet der guot hêrre der hêrre
 8v,10 Dâvît et primo vocavit Israelitas deinde filias
 8v,11 Sion ze dem êrsten hât er geladet alle die got erkennen
 8v,12 Israel vir videns deum inderpretatur dâr
 8v,13 nâch hât er geladet alle die von der heidenscheffe .
 8v,14 sîn niht erkanten . den rætet er ouch daz si in beginnen
 8v,15 ze erkennen . daz wir uns dâr an niht
 8v,16 versûmen [...] [...] nos sumus in [...] [...] fines saeculorum devenerunt
 8v,17 daz wir iz iht volbringen ûze an
 8v,18 daz [...] [...] er wil êr von uns erkennen werden
 8v,19 wande er durch daz [in] dise werlt komen ist
 8v,20 daz wir in got und mennischen beginnen
 8v,21 ze erkennen . sîn geburt ist wunderlich . ideo //

8v,22 Ioseph et Maria mater eius erant mirantes super
 8v,23 his quae dicebantur de illo . quae dicebantur de eo
 8v,24 ap angelo praenuntiata est eius nativitas non coniugatae
 8v,25 [...] [...] virgini unde ipsa dixit . quomodo
 8v,26 fiet [...] [...] [...] [...] suscitavit [...] [...] matris
 8v,27 at salutandum [...] [...] nativitate eius anglici
 8v,28 [...] [...] [...] [...] [...] [...] [...] [...] [...] [...] [...]

9r,1 [...] [...] [...] [...] nâch sînen stæten . unser hêrre mit
 9r,2 der êwigen wûnne . der leidige vînt
 9r,3 mit dem êwigen wîze . der
 9r,4 rât des leidigen vîndes ist daz wir minne
 9r,5 haben ze der gireschefte . und dem
 9r,6 lîbe gestaten mêre denne der nôtdurft
 9r,7 daz gebot unsers hêrren ist voluntaria
 9r,8 paupertas . daz wir von willen armen
 9r,9 sîn . unde im des getrûwen . daz er uns
 9r,10 aller nôtdurft wole berâte . dâr umbe
 9r,11 hât er an disem evangelio ze uns gesprochen
 9r,12 “nolite solliciti esse dicentes .
 9r,13 quit manducabimus” er gebiutet uns
 9r,14 daz wir dechein angst haben umbe die
 9r,15 nôtdurft des lîbes . wellen wir im sîn
 9r,16 getrûwen . des berâtet er uns ze allem vollen .
 9r,17 er leite uns vûre die vogel des luftes . er leite uns
 9r,18 ouch vûre die bluomen des veldes . die vogel
 9r,19 umbe die spîse . die bluomen umbe
 9r,20 daz gewæte . âne arbeit werdent die
 9r,21 vogel wole gevuoret . mit misselîcher
 9r,22 varwe werdent die bluomen wole gezieret .
 9r,23 des schulen ouch wir im wole getrûwen . ob
 9r,24 wir nâch sînem râte leben wellen . er sprichtet .
 9r,25 “respicite volatilia caeli . quoniam non serunt
 9r,26 neque metunt . neque congregant in horrea .”
 9r,27 alius evangelifta pro volatilibus
 9r,28 caeli . specialiter corvos posuit . dicens .

9v,1 “[...] [...] corvos .” tradunt enim physiologi
 9v,2 quia quando corvorum pulli procreati
 9v,3 fuerint . tamdiu a parentibus non aluntur
 9v,4 quoad usque nigrescentibus plumis . similitudinem
 9v,5 eorum . in se formare ceperint .
 9v,6 set quia a parentibus relinquuntur dei providentia
 9v,7 pascuntur . teste psalmista qui
 9v,8 ait . “qui dat iumentis escam ipsorum
 9v,9 et pullis corvorum invocantibus eum .”
 9v,10 unde divina voce at beatum Iop dicitur .
 9v,11 “quis praeeparat corvo escam suam . quando

9v,12 pulli eius at deum clamant vagientes
 9v,13 eo quot non habeant cibos” ob er mit
 9v,14 dem vlîze zieret die bluomen . und
 9v,15 ze aller nôtdurft beruochet die vogel
 9v,16 von den er weder êre noch vrume hât
 9v,17 wâr umbe scholten wir im denne ze unser
 9v,18 nôtdurft . missetrûwen . er beruoche uns
 9v,19 mit vollen . wande er von uns gelobet
 9v,20 und geêrt wile werden . swer âne got
 9v,21 sich an nimet die sorgen des lîbes . daz
 9v,22 er arbeitet umbe die genuhtsame . der
 9v,23 spîse . daz mac er niht mêre volbringen
 9v,24 denne ob er zuo sîner gewehsede .
 9v,25 leite ein ellite . dâ müeze im an gebresten .
 9v,26 wande wir niht haben megen niuwan
 9v,27 von sînen heiligen genâden . nû
 9v,28 schulen wir alle sorgen lâzen . schulen leben [...] [...]

10r,1 –[...] bekêrde des sîntæres dô anderiû liute
 10r,2 gesâhen . die vore diu von uns gewirsert [...] [...]
 10r,3 wâren . die lobeten den almehtigen
 10r,4 got . mit vorhtigem herzen sprâchen [si]
 10r,5 disiu wort . “quia propheta magnus . surrexit
 10r,6 in nobis .” er wære der wære wîssage der [von]
 10r,7 dem tôde erquicket hiete den sîntære [...] [...]
 10r,8 mit sîner heiligen kumft . hiete unser
 10r,9 hêrre ze allen genâden sînes liutes wole [...] [...]
 10r,10 gewîset . mit den liuten schulen wir in loben
 10r,11 unde êren . dâ haben wir grôz reht zuo . [want]
 10r,12 wir die sîntære sîn . di er ze sînen genâden
 10r,13 entvngen hât . schulen mit den êren [...] [...]
 10r,14 daz umbe in erwerben . des er hât begunnen .
 10r,15 daz er an uns daz volbringe . daz
 10r,16 wir den sünden entvliehen . und . sîne [...] [...]
 10r,17 genâde êwiclîchen haben müezen [...] [...]
 10r,18 quot ipse praestare . d . q . v . [...] [...]
 10r,19 cum intraret Jesus in domum cuiusdam
 10r,20 principis phariseorum sabbato manducare
 10r,21 panem . divitibus huius saeculi [...] [...]
 10r,22 non sublime sapere . nec sperare in [...] [...]
 10r,23 divitiarum . set in domino qui abunde praestat
 10r,24 omnibus at fruendum . dâr nâch unde wir
 10r,25 ditze evanglium verstên . schulen . sô sendet
 10r,26 uns sanctus Paulus sîne boteschaft rætet
 10r,27 uns daz wir iht liebe haben ze dem rîchtuom
 10r,28 dirre werlt . sî abe ob wir in haben . daz

10v,1 wir uns hûeten vore der girischheit . sîn wir

- 10v,2 girisch nâch dem guote . sô biren wir unserm
 10v,3 hêrren als ungenæme sam ob wir in verlâzen
 10v,4 hieten und diu apgöter an gebetet
 10v,5 hieten alsô dâ geschriben ist . avaritia
 10v,6 [est] idolorum servitus . der man den unser hêrre
 10v,7 [in] disem evangelio von der wazzersuht
 10v,8 beruochet hât bezeichnenet die girischheit .
 10v,9 alsô diu wazzersuht niht ze sete getrinken
 10v,10 mac . als vile mac diu girischheit .
 10v,11 niemer ze vollem rîchtuome komen . sô si
 10v,12 mêr hât sô si iemer gert ze gewinnen .
 10v,13 daz er von dem siechtuome der girischheit
 10v,14 unde von aller übervlütze süntelicher
 10v,15 [...] [...] uns beruochet . ideo intravit in domum
 10v,16 cuiusdam principis phariseorum . dâr
 10v,17 umbe gie er in daz hûs eines vürsten . der
 10v,18 liute die pharisei geheizen werdent .
 10v,19 phariseus divisus interpretatur . mit dem
 10v,20 namen ist gemerket ein iegelich man
 10v,21 der sich von gote gesundert der mit
 10v,22 [...] [...] willen sich zuo dem leidigen vînde
 10v,23 gehabet . der vürste ist er âne zwîvel
 10v,24 wande er sîn gewaltic ist ze allem sînem
 10v,25 willen . des hûs ist ouch dise werlt alsô
 10v,26 unser hêrre selbe gesprochen hât . zuo den
 10v,27 juden “venit enim princeps mundi huius .”
 10v,28 [er] quiut der vürste dirre werlte si komente

 11r,1 [...] [...] dâ si die vröuwede dirre werlte haben wolte . er vant si
 11r,2 besunder von den liuten . ubi foli deo vacabat . dâr si
 11r,3 ander nieman niuwan gote einem dienen wolte .
 11r,4 dâr vant er si . dâr gruozte er si . dâr nante er si bî namen .
 11r,5 unde seite ir si wære aller genâden vol . got wære mit ir .
 11r,6 vore allen wîben wære ouch si gesegenet . von der
 11r,7 botescheffe erkom si vile harte . si vorhte etewer wære
 11r,8 dâr in komen der ze ire willen ir niht rehte koeme .
 11r,9 des gewan si wole grôze vorhte . si gerte nieman heimelich
 11r,10 ze sîn . niuwan gote einem . dâ von hôrte si ander
 11r,11 iemens gruoosal niht gerne . die vorhte benam ir mit
 11r,12 disen Worten der heilige engel . er sprach si würde swanger
 11r,13 gebære ein kint . daz solte Jesus geheizen werden
 11r,14 iz scholte heil unde genâde ze sîner kûmfte aller dirre
 11r,15 werlte mit im bringen . wie daz koeme des begunde
 11r,16 si ze vrâgenne . niht daz si gote sînes gewaltes missetrûwete .
 11r,17 si wesse sich selben aller manne vile gar
 11r,18 unschuldic . er sprach iz ergienge niht von dem
 11r,19 gewerbede der mennischen . iz wære von der krefte
 11r,20 des heiligen geistes . von ir würde ein kint geboren

- 11r,21 daz wære âne zwîvel der gotessun . dem himel unde
 11r,22 erde von rehte dienen schol . die rede geloubete si vile
 11r,23 schiere . unde lie allez ire dinc hinze sînen heiligen
 11r,24 genâden . unde sprach disiu wort mit wole diemüetigem
 11r,25 [...] [...]
- 11v,1 von der broeden erde geschaffen hât elliu mennische . des ermanete
 11v,2 in sîn güete . hât sô elliu mennische erlediget von
 11v,3 aller ire noete . daz ist der tac den nieman mit lobe
 11v,4 noch mit êren ervüllen mac . er ist in den tagen des
 11v,5 jâres der oberste . in hât got selber geêret mit sîner
 11v,6 kumft . unde mit sîner menschheit . an disem tage
 11v,7 wartet got von himele her in erde . unde sach die nôt
 11v,8 sînes liutes . mit sînem einboren sune hât er uns vride
 11v,9 gesendet und urloesunge . unser nôt was diu arbeit
 11v,10 des êwigen tôdes in dem wir arbeit hêten . wande
 11v,11 er uns an geerbet was von dem hêrren Adâm und
 11v,12 von sîner gemahelen der êrsten muoter der vrouwen
 11v,13 Eva . den uns nû entvuort hât mit dem êwigem lebene .
 11v,14 mit dem heiligem Kriste den si hiute entvungen hât
 11v,15 diu ander muoter sancta Maria . diu êrste muoter des êwigen
 11v,16 tôdes was diu vrouwe Eva . diu ander muoter des
 11v,17 êwigen lebenes was sancta Maria . mors et vita opposita
 11v,18 sunt nobis . zwô muoter sint uns hier vüre geleit . diu êrste
 11v,19 des êwigen tôdes . diu ander des êwigen lebenes . war
 11v,20 wir uns nû gehaben ze dem tôde oder ze dem lebene . daz
 11v,21 stêt gar her ze unserm willen . daz uns daz arbitrium
 11v,22 der gewalt in die hant gegeben ist . kêrn iz dar wir
 11v,23 wellen . von der kumft des heiligen Kristes . wir wolten
 11v,24 oder niht . des êwigen tôdes mohten wir niht
 11v,25 [...] [...]
- 12r,1 er uns an nihte entwîchen wolte . wan danne noch niht
 12r,2 lebentiges was . daz des über werden mohte iz muose im werden .
 12r,3 daz reht hât daz êwige leben der heilige Krist [...] [...]
- 12r,4 durchbrochen . daz iz an der liute willen stên muoz ob [im]
 12r,5 ieman schol werden . der genâden haben wir disen tac
 12r,6 ze einer grôzen orthabunge . wande er hiute ein mennische
 12r,7 worden ist . der ob allen künigen himel unde erde
 12r,8 berihtet gar nâch sînem willen . wole mac er ob andern
 12r,9 tagen von allen liuten der oberste tac geheizen werden .
 12r,10 den got selbe mit misselîchen hôchzîten hât gezieret
 12r,11 der schol ouch von allen liuten vore andern tagen werden
 12r,12 geêret . wie mohte disem tage dechein ander tac geebenmâzet
 12r,13 werden . über alle die genâde daz er selbe hiute
 12r,14 geruochte mennische ze werden . sô sint an disen tac ander
 12r,15 hôchzît gevallen . danne er bilîchen von aller der heiligen
 12r,16 kristenheit geêret schol werden . hiute hienc der

12r,17 heilige Krist durch uns an dem heiligem kriuze . hiute wart
 12r,18 der hêrre Isaac von dem gebote unsers hêrren geopfert [von]
 12r,19 sînem vater . hiute verwandelte sanctus Jacobus mit der marter
 12r,20 disen gagenwurten lîp . daz er ze einem lône haben müese den
 12r,21 êwigen lîp âne . ende . nû schulen wir in hiute manen sîner
 12r,22 heiligen genâden . daz er sîner mennischheit an uns geruoche
 12r,23 ze gedenken . unde ander sîner arbeit die er durch uns [getân]
 12r,24 hât . daz er uns hiute neme in sînen gewalt unde [...] [...] [...] [...]

12v,1 [...] [...] siben gâbe des heiligen geistes . spiritus timoris . swenne der
 12v,2 mennische von des heiligen geistes gâbe . vûrhtet sînen schepfær . und
 12v,3 durch gotesvorhten mîdet alle sünde . die wider got sint . und
 12v,4 dienet gote mit vorhten . als uns der wîssage Dâvît lêret . “servite
 12v,5 domino in timore .” et cetera . er sprichet . “dienet gote mit vorhten .”
 Salomon
 12v,6 sprichet ouch in parabolis . “initium sapientiae timor domini . got vûrhten
 âne
 12v,7 wanc . ist aller wîsheit anevanc .” daz ist diu êrst gâbe des heiligen .
 12v,8 geistes . diu ander gâbe . ist spiritus pietatis . swenne ein kristenmennische
 12v,9 von der gâbe des heiligen geistes sich erbarmet über .
 12v,10 sînen ebenkristen und bruoderlîchen und guotlîchen . sînen und
 12v,11 [sîn] leit mitsamet im klaget . und treit . daz ist spiritus pietatis .
 12v,12 [diu] dritte gâbe des heiligen geistes . ist spiritus scientiae . swenne wir
 12v,13 von der gâbe des heiligen geistes . erkennen got selben unsern
 12v,14 schepfær . und im jehen aller der guottæte die wir tuon . und
 12v,15 uns selben – schuldic geben aller der missetât die wir
 12v,16 vrûmen . daz ist spiritus scientiae . diu vierde gâbe des heiligen geistes ist .
 12v,17 spiritus fortitudinis . swenne der mennische von der gâbe des heiligen
 12v,18 geistes . sô starken muot hât und vesten . daz er sich sînes
 12v,19 gelückes niht erhebet an dirre werlt . noch sînes schaden niht
 12v,20 entnimet . und an allen guoten dingen stæte ist hinze gote . daz
 12v,21 [ist] spiritus fortitudinis . diu vünfte gâbe des heiligen geistes ist
 12v,22 spiritus consilii . swenne wir von der gâbe des heiligen geistes .
 12v,23 râten uns selben und unsern ebenkristenen . daz uns guot ist leip
 12v,24 [...] [...] diu [sehst] [gâbe] des heiligen geistes ist . spiritus intellectus